

# Fortbildung im Januar, Februar März 1985

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **44 (1984-1985)**

Heft 3

PDF erstellt am: **05.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

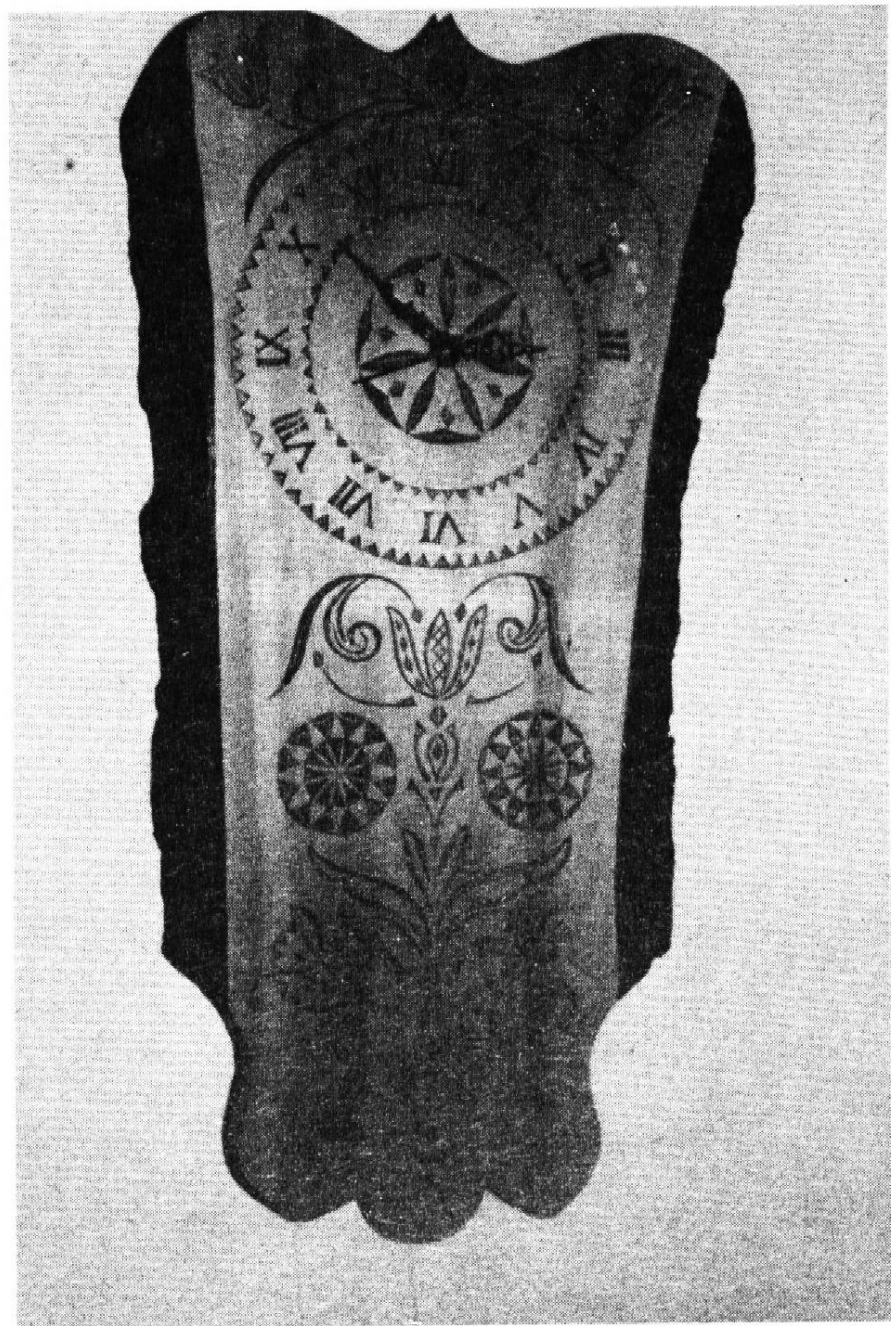
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# **Fortbildung**

**im Januar,  
Februar  
März** **1985**



# Übersicht

- **Pflichtkurse**

Seite 3–12

- **Freiwillige Bündnerkurse**

Seite 13–23

- **Voranzeigen**

Seite 24

- **8. Bündner Sommerkurswochen**

Seite 25–26

- **Ausserkantonale und andere Kurse**

Seite 27–35

## **Anmeldungen**

Für alle Bündner Kurse an das ED, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, Telefon 081/21 37 02.

Die Anmeldungen für die freiwilligen Kurse werden in der **Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.**

## **Stufenbezeichnungen**

(hinter dem Kurstitel!)

A = Kurse für Lehrkräfte aller Stufen

Zahlen = Bezeichnungen der Klassen

O = Oberstufe (7.–9. Schuljahr)

AL = Arbeitslehrerinnen

HWL = Hauswirtschaftslehrerinnen

TL = Turnlehrer(innen)

KG = Kindergärtnerinnen

## **Materialkosten**

Wenn nichts Besonderes vermerkt ist, sind die Materialkosten in den Kursgeldern inbegriffen.

## **Schweizerische Lehrerfortbildungskurse 1985 in Brig**

Kursprogramme und Anmeldekarten sind erhältlich beim Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur.

## **Präsidenten der Kursträger**

### **Kantonale Kurskommission**

Luzi Tschanner, Schulinspektor,  
7015 Tamins

### **Kantonale Schulturnkommission**

Stefan Bühler, Kantonales Sportamt,  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

### **Verband der Bündner Arbeitslehrerinnen**

Therese Vonmoos,  
Prada, 7240 Küblis

### **Verband der Bündner Hauswirtschaftslehrerinnen**

Hildegard Meier,  
Mitteleggweg 14A, 7012 Felsberg

### **Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung**

Dionys Steger,  
7180 Disentis/Mustér

### **Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)**

Fritz Künzler, Walserweg 18,  
7000 Chur

# Pflichtkurse 1984/85

## **Verfügung des Erziehungsdepartementes**

(gestützt auf Art. 3 und 6 der Verordnung über die Fortbildung der Volksschullehrer und der Kindergärtnerinnen)

1. Obligatorische Kurse müssen so angesetzt werden, dass höchstens die Hälfte der Kurszeit in die Schulzeit bzw. Kindergartenzeit fällt.
  2. Wenn bei der Ansetzung der obligatorischen Kurse dem Erfordernis gemäss Ziffer 1 aus organisatorischen Gründen nicht Rechnung getragen werden kann, muss mindestens die Hälfte der ausfallenden Lektionen vor- oder nachgeholt werden.
  3. Lehrer an mehrklassigen Schulen mit verschiedenen Stufen können sich für die Kurse einer Stufe entscheiden.
  4. Freiwillige Fortbildungskurse sind grundsätzlich in der schulfreien bzw. kindergartenfreien Zeit durchzuführen.
  5. Für den Besuch der freiwilligen Fortbildungskurse, welche die Schul- bzw. Kindergartenzeit tangieren (Anreise!), muss rechtzeitig die Bewilligung des zuständigen Schulrates bzw. der Kindergartenkommission eingeholt werden. Die vorgesetzten Stellen sind auch frühzeitig über den Besuch der obligatorischen Kurse zu informieren.
-



## 4 Übersicht über die Pflichtkurse Januar bis Juni 1985

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
<b>Lebensrettung im Schwimmen (WK Brevet I)</b>	Sa, 27. April 1985 Sa, 4. Mai	Laax Chur	Ganzer Kanton	Alle Lehrkräfte, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurückliegt.
<b>BIRO: Einführung in die Anthropologie für die Oberstufe</b>	1 Mittwoch	Zernez	Engadin/Münstertal	Alle Lehrkräfte ab 7. Schuljahr, die Biologie in romanischer Sprache erteilen müssen
<b>BIRO: Einführung in die Lehrmittel: «Wiese» «Feuchtgebiete» «Alpine Region»</b>	2 Mittwoch im Juni 1985	Zernez	Engadin/Münstertal	Alle Lehrkräfte der 4.-6. Klasse, die an Schulen mit romanischer Grundschule unterrichten
<b>Verkehr – Gesundheit – Umwelt</b>	Mi, 16. Januar	Danis/Tavanasa	Inspektoratsbezirk Vorderrhein/Glenner (Schulinspektor G. Dietrich)	Alle Reallehrer
	Mi, 30. Januar	Danis/Tavanasa	Inspektoratsbezirk Vorderrhein/Glenner	Alle Sekundarlehrer (ohne Fachlehrer)
<b>Orientierende Ein- führung in den Fachbereich SINGEN/MUSIK des neuen Lehrplanes für die Primarschulen</b>	Mi, 16. Januar 1985	Chur	Schulhäuser Calanda, Daleu, Masans, Montalin, Nikolai, Türligarten	alle Lehrkräfte der 1.-6. Primarklasse inkl. Kleinklassen- und Hilfsschullehrer

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
Orientierende Einführung in den Fachbereich SINGEN/MUSIK des neuen Lehrplanes für die Primarschulen	Mi, 23. Januar	Chur	Schulhäuser Barblan, Herold, Lachen, Rheinau	alle Lehrkräfte der 1.-6. Klasse inkl. Kleinklassen- und Hilfsschullehrer
	Mi, 30. Januar	Chur	Rest des Inspektoratsbezirkes Plessur (Schulinspektor L. Tschanner) ohne Avers, aber mit Churwalden, Malix, Parpan, Tschiert-schen-Praden, Passugg-Araschgen, Vals	
	Mi, 9. Januar	Davos-Dorf	Konferenz Klosters-Davos	
	Mi, 23. Januar	Grüsch	Konferenzen Mittelprättigau und Vorderprättigau, Fläsch, Jenins, Maiefeld	
	Mi, 30. Januar	Grüsch	Konferenz Fünf Dörfer, Malans	
	Mi, 23. Januar	Thusis	Domat/Ems, Bonaduz, Rhäzüns, Rothenbrunnen, Feldis, Scheid, Tomils, Paspels, Almens, Rodels, Cazis	
	Mi, 30. Januar	Thusis	Rheinwald, Avers, Schams (deutschsprachige Lehrer), Heizenberg, Thusis, Sils i.D., Fürstenu, Scharans, Mutten, Vaz/Oberfaz-Lenzerheide (deutschsprachige Lehrer), Schmitten, Wiesen, Surava, Filisur	

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
<b>Orientierende Einführung in den Fachbereich SINGEN/MUSIK des neuen Lehrplanes für die Primarschulen</b>	Mi, 30. Januar	Tiefencastel	Oberhalbstein ohne Bivio, Albula- tal ohne Surava und Filisur, Vaz/ Obervaz-Lenzerheide (romanisch- sprachige Lehrer), Schams (romanischsprachige Lehrer)	alle Lehrkräfte der 1.-6. Primar- klasse inkl. Kleinklassen- und Hilfsschullehrer
	Mi, 16. Januar	Trun	Konferenz Cadi	
	Mi, 23. Januar	Ilanz	Konferenzen Ilanz/Gruob und Lumnezia <i>ohne</i> Vals	
	Mi, 9. Januar	Tiefencastel	Sektion Albula	alle Arbeitslehrerinnen
	Mi, 16. Januar	Poschiavo	Sezione Bernina	
	Mi, 30. Januar	Trun	Sektion Cadi	
	Mi, 30. Januar	Chur	Sektion Chur	
	Mi, 16. Januar	Ilanz	Sektion Gruob/Lugnez	
	Mi, 23. Januar	Maienfeld	Sektion Herrschaft/Fünf Dörfer	
	Mi, 16. Januar	Roveredo	Sezione Moesana	
Mi, 30. Januar	St. Moritz	Sektion Oberengadin/Bergell		
Mi, 16. Januar	Schiers	Sektion Prättigau/Davos		
Mi, 16. Januar	Thusis	Sektion Thusis		
Mi, 23. Januar	Zernez	Sektion Unterengadin/Münstertal		

**Schnittmuster  
zeichnen**

## **Verkehr – Gesundheit – Umwelt**

### *Kurspflichtig*

Alle Reallehrer im Inspektoratsbezirk  
Vorderrhein/Glenner  
(Schulinspektor G. Dietrich)

### *Leiter*

Erich Nüesch, Verkehrsinstruktor,  
7000 Chur  
Jean Rietmann, Reallehrer,  
7015 Tamins  
Johann Thöny, Verkehrsinstruktor,  
7000 Chur

### *Kursort*

Danis/Tavanasa

### *Zeit*

Mittwoch, 16. Januar 1985  
08.00–12.00 und  
13.30–17.00 Uhr

### *Besammlung*

Mittwoch, 16. Januar 1985, um 08.00  
Uhr im Schulhaus in Danis/Tavanasa

### *Ziel dieses Kurses ist es,*

Möglichkeiten aufzuzeigen, wie  
aktuelle Themen, wie z. B. Verkehr  
und Umwelt, Verkehr und Recht, das  
Motorfahrrad, Verhalten bei  
Unfällen, mit erhobenen Daumen  
am Strassenrand usw. in den  
Unterricht eingebaut werden  
können. Es geht also nicht darum,  
der Schule ein neues Fach  
aufzubürden!

### *Programm*

08.00 Uhr:  
Begrüssung, Kursorientierung,  
Einstieg  
08.30 Uhr:  
Vororientierung über die Lektion,  
anschliessend Lektion mit einer  
Schulklasse  
09.30 Uhr: Pause  
10.00 Uhr: Analyse der Lektion  
10.30 Uhr:  
Schwerpunkte im neuen Lehrmittel  
«Strasse und Verkehr 4»  
11.00 Uhr:  
Organisation der Gruppenarbeiten  
12.00 Uhr: Mittagessen

13.30 Uhr:

Erarbeiten von Lektionsskizzen in  
Gruppen

15.00 Uhr: Pause

15.30 Uhr:

Vorstellen und besprechen der  
Lektionen

– Fächerübergreifende  
Möglichkeiten im  
Verkehrsunterricht: Wo und wie  
kann der Verkehrsunterricht als  
aktuelle Lebenskunde in den  
übrigen Unterricht eingebaut  
werden?

16.30 Uhr:

– Zusammenarbeit  
Verkehrsinstruktor – Lehrer  
– Hilfsmittel und Medien

17.00 Uhr: Schluss des Kurses

### *Mitbringen*

Notizmaterial, Testat-Heft

### *Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot.  
Es werden keine persönliche  
Einladungen mehr versandt.

## **Verkehr – Gesundheit – Umwelt**

### *Kurspflichtig*

Alle Sekundarlehrer im  
Inspektoratsbezirk  
Vorderrhein/Glenner.  
(Schulinspektor G. Dietrich)

### *Leiter*

Men Benz, Sekundarlehrer, Felsberg  
Erich Nüesch, Verkehrsinstruktor,  
Chur  
Johann Thöny, Verkehrsinstruktor,  
Chur

### *Kursort*

Danis/Tavanasa

### *Zeit*

Mittwoch, 30. Januar 1985  
08.00–12.00 und 13.30–17.00 Uhr

### *Besammlung*

Mittwoch, 30. Januar 1985,  
um 08.00 Uhr im Schulhaus  
Danis/Tavanasa

*Ziel des Kurses* ist es, Möglichkeiten aufzuzeigen, wie aktuelle Themen, wie z. B. Verkehr und Umwelt, Verkehr und Recht, das Motorfahrrad, Verhalten bei Unfällen, mit erhobenem Daumen am Strassenrand usw. in den Unterricht eingebaut werden können. Es geht also nicht darum, der Schule in neues Fach aufzubürden!

*Programm*

Siehe gleicher Kurs vom 16. Januar in Danis/Tavanasa

*Mitbringen*

Notizmaterial, Testat-Heft

*Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönliche Einladungen mehr versandt.

---

**Orientierende Einführung in den Fachbereich SINGEN/MUSIK des neuen Lehrplanes für die Primarschulen**

*Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte der 1.–6. Klasse (inkl. Kleinklassen- und Hilfsschullehrer) im Kanton *ohne* Engadin/Münstertal, Mesolcina, Calanca

**Kursorganisation in den Inspektorsbezirken**

*1. Inspektorsbezirk Plessur*

*ohne Avers*

(Schulinspektor L. Tschärner) und Churwalden, Malix, Parpan, Tschierschen/Praden, Passugg-Araschgen, Vals.

*Leitung*

Prof. Rudolf Reinhardt, Chur  
Hilda Loretz, Chur  
Sr. Deodata Inderbitzin, Churwalden  
Felix Rüedi, Chur

*Kursort*

Chur, Schulhaus Barblan für *alle drei Kurse*

*Kurstermine und Gruppeneinteilung*

– *Mittwoch, 16. Januar 1985*, für die Lehrer der Churer Schulhäuser

Calanda, Daleu, Masans, Montalin, Nikolai, Türligarten

- *Mittwoch, 23. Januar 1985*, für die Lehrkräfte der Churer Schulhäuser Barblan, Herold, Lachen, Rheinau
- *Mittwoch, 30. Januar 1985*, für die restlichen Lehrkräfte dieses Inspektorsbezirkes *ohne Avers* und für die Lehrkräfte von Churwalden, Malix, Parpan, Tschierschen/Praden, Passugg-Araschgen, Vals

*Besammlung*

Jeweils um 08.00 Uhr im Schulhaus Barblan (Aula), Barblanstrasse 17, Chur

*Arbeitszeit*

08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

*Mitbringen*

Neuer Lehrplan, Notizmaterial, Testat-Heft

*Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

*2. Inspektorsbezirk Ober- und Unterlandquart* (Schulinspektor St. Niggli)

*Leitung*

Prof. Hans-Peter Egli, Igis  
Klaus Bergamin, Davos  
Annelis Calonder, Gräsch  
Peter Caflisch, Davos-Laret

*Kurstermine, Kursorte und Gruppeneinteilung*

- *Mittwoch, 9. Januar 1985*, in *Davos-Dorf*, für die Lehrkräfte der Konferenz Klosters-Davos
- *Mittwoch, 23. Januar 1985*, in *Gräsch*, für die Lehrkräfte der Konferenzen Mittelprättigau und Vorderprättigau und für die Lehrkräfte von Fläsch, Jenins, Maienfeld
- *Mittwoch, 30. Januar 1985*, in *Gräsch*, für die Lehrkräfte der Konferenzen Fünf Dörfer und für die Lehrkräfte von Malans

### *Besammlung*

Jeweils um 08.00 Uhr im Schulhaus des Kursortes

### *Arbeitszeit*

08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

### *Mitbringen*

Neuer Lehrplan, Schweizer Singbuch Unterstufe und/oder Schweizer Singbuch Mittelstufe, Notizmaterial, eigene Instrumente, Testat-Heft

### *Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

### *3. Inspektoratsbezirk Mittelbünden*

(Schulinspektor R. Netzer) und Avers, Rheinwald

### *Leitung*

#### *Deutschsprachige Kurse in Thusis:*

Prof. Ernst Schweri, Chur  
Hansueli Berger, Thusis  
Peter Buchli, Sils i. D.  
Normanda Fehr, Thusis

#### *Romanischsprachiger Kurs in Tiefencastel:*

Giusep Huonder, Disentis/Mustèr  
Nikolaus Camenisch, Alvaneu-Dorf  
Mario Simeon, Lantsch/Lenz  
Gion Giatgen Steier, Savognin

#### *Kurstermine, Kursorte und Gruppeneinteilung*

- *Mittwoch, 23. Januar 1985, in Thusis, für die Lehrkräfte von Domat/Ems, Bonaduz, Rhäzüns, Rothenbrunnen, Feldis, Scheid, Tomils, Paspels, Almens, Rodels, Cazis*
- *Mittwoch, 30. Januar 1985, in Thusis, für die Lehrkräfte aus dem Rheinwald, Avers, Schams (deutschsprachige Lehrer), vom Heinzenberg, von Thusis, Sils i. D., Fürstenau, Scharans, Mutten, Vaz/Obervaz-Lenzerheide (deutschsprachige Lehrer), Schmitten, Wiesen, Surava, Filisur*
- *Mittwoch, 30. Januar 1985, in*

*Tiefencastel, für die Lehrkräfte aus dem Oberhalbstein ohne Bivio, Albulatal ohne Filisur und Surava, Schams (romanischsprachige Lehrer), von Vaz/Obervaz-Lenzerheide (romanischsprachige Lehrer)*

### *Besammlung*

Jeweils um 08.00 im Schulhaus Dorf (Aula) in Thusis, resp. im Schulhaus Cumpogna (Aula) in Tiefencastel

### *Arbeitszeit*

08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

### *Mitbringen*

Neuer Lehrplan, Notizmaterial, Testat-Heft

### *Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

### *4. Inspektoratsbezirk Vorderrhein/*

#### *Glenner ohne Vals*

(Schulinspektor G. Dietrich)

### *Leitung*

Giusep Huonder, Disentis/Mustèr  
Giachen Capaul, Trun  
Albert Decurtins, Trun  
Gion Tschuor, Rueun

#### *Kurstermine, Kursorte und Gruppeneinteilung*

- *Mittwoch, 16. Januar 1985, in Trun, für die Lehrkräfte der Konferenz Cadi*
- *Mittwoch, 23. Januar 1985, in Ilanz, für die Lehrkräfte der Konferenzen Ilanz/Gruob und Lumnezia ohne Vals*

### *Besammlung*

Jeweils um 08.00 Uhr im Schulhaus des Kursortes

### *Arbeitszeit*

08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

### *Mitbringen*

Neuer Lehrplan, Notizmaterial, Testat-Heft

### *Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.



### **Schnittmuster zeichnen**

#### *Kurspflichtig*

Alle Arbeitslehrerinnen

#### *Kursorte und -termine*

Siehe «Organisation in den Sektionen»

#### *Besammlung*

Jeweils zu Beginn der Kurszeit im Kurslokal (siehe «Organisation in den Sektionen»)

#### *Arbeitszeit*

Siehe «Organisation in den Sektionen»

#### *Mitbringen*

Nähzeug, Notizmaterial, Filzstifte rot und schwarz (3–5 mm breit), Klebestift, 1 «Viertelmässli» (Massstab 1:4), 1 Massstab 75 cm, 1 Winkel (Zeichendreieck), 1 Ordner, 20–30 Sichtmäppli, Testat-Heft

#### *Programm*

Schnittmuster direkt zeichnen. Modische Formen wie Raglan, Kimono, Fledermaus, Weste, Anorak usw.

#### *Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

### **Organisation in den Sektionen**

#### **Sektion Albula**

##### *Leiterin*

Margrit Schneider, 7477 Filisur

##### *Kursort*

Tiefencastel, Schulhaus Cumpogna (Handarbeitszimmer)

##### *Zeit*

Mittwoch, 9. Januar 1985  
08.00–12.00 und 13.30–17.00 Uhr

#### **Sektion Cadi**

##### *Leiterin*

Hildegard Carisch, Oberdorf 82, 7166 Trun

##### *Kursort*

Trun, Schulhaus  
(Handarbeitszimmer)

##### *Zeit*

Mittwoch, 16. Januar 1985  
08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

#### **Sektion Chur**

##### *Leiterinnen*

Gret Loretz, Kreuzgasse 16, 7000 Chur

Elisabeth Münger, Saluferstrasse 11, 7000 Chur

Angela Theus, Kornquaderstrasse 12, 7000 Chur

##### *Kursort*

Chur, Stadtbaumgartenschulhaus (Zimmer Nr.14)

##### *Zeit*

Mittwoch, 30. Januar 1985  
08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

#### **Sektion Gruob/Lugnez**

##### *Leiterinnen*

Anna Margretha Berger, Casa Greina, 7199 Waltensburg

Rita Tannò, Casa Dorothea, 7131 Villa

##### *Kursort*

Ilanz, Schulhaus  
(Handarbeitszimmer Nr. 2)

##### *Zeit*

Mittwoch, 16. Januar 1985  
08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

#### **Sektion Herrschaft/Fünf Dörfer**

##### *Leiterinnen*

Anna Margretha Berger, Casa Greina, 7199 Waltensburg

Rita Tannò, Casa Dorothea, 7131 Villa

##### *Kursort*

Ilanz, Schulhaus (Handarbeitszimmer Nr. 2)

##### *Zeit*

Mittwoch, 16. Januar 1985  
08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

#### **Sektion Herrschaft/Fünf Dörfer**

##### *Leiterinnen*

Eveline Fried, Hochwangstrasse, 7304 Maienfeld

Nina Kunz, Im Bild, 7205 Zizers

##### *Kursort*

Maienfeld, Schulhaus  
(Handarbeitszimmer)



*Zeit*

Mittwoch, 23. Januar 1985  
08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

**Sektion Oberengadin/Bergell**

*Leiterinnen*

Ruth Cahenzli, Julierstrasse 90,  
7513 Silvaplana  
Marianne Sahli, Mariöl, 7524 Zuoz

*Kursort*

St. Moritz, Schulhaus Grevas  
(Handarbeitszimmer)

*Zeit*

Mittwoch, 30. Januar 1985  
08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

**Sektion Prättigau/Davos**

*Leiterinnen*

Annemarie Hassler,  
Bäuerinnenschule, 7220 Schiers  
Therese Vonmoos, Prada,  
7240 Küblis

*Kursort*

Schiers, Schulhaus  
(Handarbeitszimmer)

*Zeit*

Mittwoch, 16. Januar 1985  
08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

**Sektion Thusis**

*Leiterinnen*

Madelaine Kuhn, Quadris, 7099 Trin  
Esther Wurster,  
Heinzenbergstrasse 224,  
7430 Thusis

*Kursort*

Thusis, Schulhaus Dorf (Aula)

*Zeit*

Mittwoch, 16. Januar 1985  
08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

**Sektion Unterengadin/Münstertal**

*Leiterin*

Anna Thom-Pedrossi, 7530 Zernez

*Kursort*

Zernez, Schulhaus  
(Handarbeitszimmer)

*Zeit*

Mittwoch, 23. Januar 1985  
08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

**Creazione di nuovi cartamodelli**

Corso obbligatorio per le insegnanti  
di lavoro femminili

**Sezione Bernina**

*Responsabile*

Gisella Cramer, Fondovilla 194,  
7742 Poschiavo

*Data*

Mercoledì, 16 gennaio 1985  
dalle ore 08.00 alle 12.00 e  
dalle 14.00 alle 17.00

*Luogo*

Poschiavo/aula lavori femminili

*Programma*

creazione di nuovi modelli

*Materiale occorrente*

materiale per scrivere  
colla-stick  
misura 1:4  
riga 75 cm  
squadra  
pennarelli grossi  
cartella + ca 20 cartelline trasparenti  
libretto dei corsi d'aggiornamento  
(Testat-Heft)

Questa comunicazione vale come  
convocazione. Non si mandano inviti  
personali.

**Sezione Moesana**

*Responsabile*

Fabrizia Girò, 6535 Roveredo

*Data*

Mercoledì, 16 gennaio 1985  
dalle ore 08.00 alle 12.00 e  
dalle 14.00 alle 17.00

*Luogo*

Roveredo/Centro parrocchiale

*Programma*

creazione di nuovi cartamodelli

*Materiale occorrente*

riga 75 cm  
squadra  
misurino 1:4  
pennarelli colorati (grossi)  
classificatore  
20 mappette trasparenti  
colla-stick

libretto dei corsi d'aggiornamento  
(Testat-Heft)

Questa comunicazione vale come  
convocazione. Non si mandano inviti  
personali.

# Freiwillige Bündnerkurse

Kurse im Baukastenprinzip	
Stufe	Thema/Fachgebiet
<b>1./2. Klasse</b>	<b>Ästhetische Erziehung im Zeichen- und Werkunterricht</b>
	Grundsätzliches zur ästhetischen Erziehung (Kurs 157)
	Arbeiten mit Papier? Farben und Formen
	Verschiedene Drucktechniken

Kurse im Baukastenprinzip	
Stufe	Thema/Fachgebiet
<b>7.–9. Schuljahr</b>	<b>Begegnung mit der Industrie am Beispiel der EMS-CHEMIE AG</b>
September	Gezielte Besichtigung der EMS-Chemie AG. (Kurs 123)
November	Ein bündnerisches Exportunternehmen in der heutigen Wirtschaft: volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen anhand eines praktischen Beispiels. (Kurs 148)
Januar	Was heisst Arbeit und Leistung in einem modernen Industriebetrieb? (Kurs 4)
März	EDV und Automation in der EMS-Chemie AG – Aufbau, Aufgaben – Möglichkeiten/Grenzen – Berufe
April	Ausbildung bei der EMS-Chemie AG
Mai	Wirtschaft und Gesellschaft

## Lehrerfortbildung «Turnen und Sport» Schuljahr 1984/85

Kursdaten	Kursthemen	Kursorte	Kurst Träger	Bemerkungen
4./5. September 1984	Turnberaterkurs Geräteturnen – Märliturnen	Lenzerheide	STK GR/Sportamt GR	Vorbereitung des Jahresthemas
3. Oktober 1984	Jazztanz/Rock'n Roll	St. Moritz	TSLK GR	
10. Oktober 1984	WK-Brevet I	Poschiavo	Sportamt GR/STK GR	
24. Oktober 1984	Zentralkurs für Kursleiter Geräteturnen – Märliturnen	Chur und Davos	STK GR/Sportamt GR	Kursleiter und Klassenlehrer der Kurse in den Turnberater- kreisen (Regionalkurse)
9. Sept. 1984	WK-Brevet I	Davos	Sportamt GR STK GR	
November 1984	Geräteturnen – einmal an- ders	in den Turn- beraterkreisen	Turnberater/Sportamt GR	Unterstufe jeweils 6–8 Lektionen
März 1985	Märliturnen (Unterstufe)			
21. November 1984	Turnen mit musikalischer und rhythmischer Begleitung	Chur	LTV GR	Bewegungsfolgen
10. November 1984	Bogenschiessen	Davos	TSLK GR	nur für Mitglieder TSLK GR GV der TSLK GR
3.–5. Januar 1984	Skifahren oder Langlauf	Splügen	STK GR/Sportamt GR	zählt auch als FK für J+S
2./3. Februar 1985	Spiele auf Skiern mit Schülern	Davos	LTV GR	
27. März 1985	Mini-Volleyball	Lenzerheide	TSLK GR	
April 1985	Tennis mit Schülern	Chur	LTV GR	auch Minitennis
April, Mai 1985	WK Leberisrettung im Schwimmen	Chur/Laax	STK GR	Brevet I (Pflichtkurs)
4. Mai 1985	Fussball in der Schule	Chur	Sportamt GR	
5.–10. August 1985	Sommertourenleiterkurs	Bergell	TSLK GR	
12.–16. August 1985	Lehrersportwoche	Zuoz	LTV GR STK GR/Sportamt GR	Sentiero Roma
<b>Schuljahr 1985/1986 Thema: Haltungserziehung in der Schule</b>				

**Regionale Lehrerfortbildung  
«Turnen und Sport in der Schule»  
Thema: Geräteturnen –  
Märliturnen (Unterstufe)**

**Kurs 211**

**Geräteturnen – Märliturnen**

*Turnberaterkreise*

Thusis und Domleschg

*Leiter*

Bass Emil, Thusis

Rosenkranz Herbert, Paspels

*Zeit*

31. 1./7. 2./14. 2. 1985

*Ort*

Paspels und Thusis

*Programm*

Erarbeiten verschiedener Beispiele  
aus Märchen

**Kurs 212**

**Geräteturnen – Märliturnen**

*Turnberaterkreis*

Davos

*Leiter*

Nic Kindschi, Davos

*Zeit*

1./8./15./22. 2. 1985

*Ort*

Davos-Platz

*Programm*

Erarbeiten verschiedener Beispiele  
aus Märchen

**Kurs 1**

**Skifahren und Langlauf in der  
Schule (A)**

*Leiter*

Stefan Bühler, Chef des kantonalen  
Sportamtes, Quaderstrasse 17,  
7000 Chur

Herbert Mani, Stillistrasse 5,  
7260 Davos-Dorf

Andreas Tarnutzer, Reallehrer,  
7220 Schiers

Bartli Wilhelm, Lehrer,

Seehornstrasse 1, 7260 Davos-Dorf

Urs Wohlgemut, Turnlehrer, EMS,  
7220 Schiers

*Zeit*

3. Januar (mittags)

bis 5. Januar 1985

*Ort:* Splügen

*Programm*

a) Skifahrer

Grundlage der Kursarbeit ist das  
Lehrmittel «Ski Schweiz» des  
Interverbandes für Skilauf.

Hauptsächlich werden die  
Themen «Technik und  
Unterricht» sowie die «Methodik  
des Unterrichtes» mit den  
Teilnehmern durchgearbeitet.

b) Langläufer

Der Langlaufkurs kann nicht  
durchgeführt werden (zu wenig  
Anmeldungen).

*Kursgeld:* Fr. 50.–

(J+S-Leiter zahlen kein Kursgeld)

*Kursträger*

Kantonales Sportamt

Graubünden

**Kurs 2**

**Klöppeln**

**(Fortsetzung des Anfängerkurses)  
(AL)**

*Leiterin*

Elsy Caprez

Sardonastrasse 17, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 16. Januar, 6. Februar,

13. März, 17. April, 22. Mai,

12. Juni 1985

14.00–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

– Ecken

– Decken

– Runde Spitzen

– Spitzen auf den Stoff montieren

*Kursgeld:* Fr. 35.–

### Kurs 3

#### **Das Schleifen und Behandeln von Werkzeugen 2 (A)**

(Fortsetzungskurs)

*Leiter*

Ernst Zuber, Werkzeugmacher,  
Arosastrasse 21, 7000 Chur

*Zeit*

Donnerstag, 24./31. Januar  
7./14. Februar 1985  
17.00–19.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

In diesem Fortsetzungskurs werden die im Anfängerkurs erlernten Kenntnisse und Fertigkeiten vertieft und ausgeweitet. Probleme, die sich bei der Anwendung der im Anfängerkurs erlernten Fertigkeiten ergeben haben, können bei der Kursgestaltung berücksichtigt werden.

*Kursgeld:* Fr. 20.-

### Kurs 4

#### **Was heisst Arbeit und Leistung in einem modernen Industriebetrieb?**

(Kurs Nr. 3 des Baukastens  
«Wirtschaftskunde»)

*Leiter*

Dr. Markus Fischer  
EMS-CHEMIE AG  
7013 Domat-Ems

*Zeit*

Mittwoch, 16. Januar 1985  
14.00–17.30 Uhr

*Ort:* Domat/Ems

*Programm*

Ziel: Einblick in die industrielle Arbeitswelt vermitteln

- Tonbildschau für neue Kursteilnehmer um 13.30 Uhr
- Stellung des Menschen im Rahmen der industriellen Leistungserbringung
- Leistungsmotivation - Arbeitszufriedenheit - Betriebsklima - Menschenführung (Stil, Systeme)

- Übersicht über Berufe/Arbeitsinhalte
- Arbeit im Wandel der Zeit
- Arbeitsmarkt
- Arbeitsbedingungen, Sozialwesen, Personalkosten
- Arbeitsplatzbewertung
- Sozialpartnerschaft-Mitwirkung

*Kursgeld:* Fr. -.-

### Kurs 5

#### **Spiele auf Skiern (A)**

*Leiter*

Nikolaus Kindschi, Turnlehrer  
Alteinring 3, 7270 Davos-Platz

*Zeit*

Samstag/Sonntag, 2./3. Februar  
1985

2. Februar: Kursbeginn 14.00 Uhr  
3. Februar Kursschluss 17.00 Uhr

*Ort:* Davos

*Programm*

2. Februar: Spielerische Entwicklung technischer Grundfertigkeiten auf Langlaufskis

3. Februar: Spiel- und Wettkampfformen auf alpinen Skis

*Theorie:* Gestaltung eines Skilagerprogrammes

*Kursgeld:* Fr. 25.-

*Kursträger*

Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)

### Kurs 6

#### **Informatik für Anfänger (A)**

*Leiter*

Walter Richner, Lehrmittelberater,  
Haldenstrasse 37, 6343 Rotkreuz

*Kurszeiten und -Orte*

Um möglichst viele Lehrkräfte informieren zu können, wird dieser Kurs an verschiedenen Orten durchgeführt.

*Kurs 6A:*

Mittwoch, 9. Januar 1985 in Chur  
13.00–16.00 Uhr: Gruppe 1  
18.00–21.00 Uhr: Gruppe 2

*Kurs 6B:*

Dienstag, 8. Januar 1985  
18.00–21.00 Uhr in  
Danis/Tavanasa

*Kurs 6C:*

Mittwoch, 13. März 1985  
13.00–16.00 Uhr in Davos

*Kurs 6D:*

Mittwoch, 13. März 1985  
19.00–22.00 Uhr in Zuoz

*Kurs 6E:*

Donnerstag, 14. März 1985  
13.30–16.30 Uhr in Scuol

*Programm*

Block I:

- Was ist Informatik?
- Welche Aufgabe hat die Schule in diesem Bereich?
- Welche Möglichkeiten erschliesst der Computer, welche nicht?
- Was ist sinnvoll, was nicht?

Block II:

- Kurze Einführung in das Programmieren, Beispiele
- Algorithmen und Flussdiagramme BASIC und LOGO

*Arbeitsformen*

Referate, Demonstrationen, Gruppengespräche, Diskussionen

*Anmeldung*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchem Ort Sie mitarbeiten möchten. Bereits eingegangene Anmeldungen werden für die entsprechenden Kurse in den Regionen vorgemerkt.

*Kursgeld:* Fr. 5.–

---

**Kurs 7**

**Lerdertaschen (AL)**

*Leiterin*

Heidi Odoni, Arbeitslehrerin,

Wingertweg 10, 7015 Tamins

*Zeit*

9./23. Januar, 6./13. Februar 1985  
13.30–18.00 Uhr

*Ort:* Schiers

*Programm*

Aufbau für den Schülerinnenordner, Tasche (n) (Patchwork)

*Kursgeld:* Fr. 40.–

---

**Kurs 8**

**Bewegungsmöglichkeiten wahrnehmen und gestalten (KG, A)**

*Leiterin*

Katrin Hofer, Alexanderstrasse 14, 7000 Chur

*Zeit*

8 Donnerstagabende ab 10. Januar 1985  
19.00–21.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Der Kurs möchte anregen zu eigenem kreativen Erleben und Gestalten über den Körper. Eine Grundlage der Arbeit mit Kindern über die Bewegung ist die Wahrnehmung und Gestaltung der eigenen Möglichkeiten. Wir versuchen, diese bei uns vorhandenen Bewegungsmöglichkeiten auf vielfältige Weise neu zu entdecken.

*Kursgeld:* Fr. 25.–

---

**Kurs 9**

**Modellflugzeugbau (5–9)**  
(Anfängerkurs)

*Leiter*

Jakob Bühler, Aeuja, 7250 Klosters

*Zeit*

6 Montagabende ab 14. Januar 1985  
19.30–22.30 Uhr

*Ort:* Klosters

*Programm*

Bau eines einfachen Gleitmodells



(Anfängermodell)

*Kursgeld:* Fr. 65.—

### **Corso 10**

#### **Disegno/Lavoro Manuale (KG, 1–3)**

*Responsibile*

Prof. Albrecht Thomet, Saltinis 319,  
7203 Trimmis

*Data*

Mercoledì, 16 gennaio 1985  
dalle ore 13.30 alle 18.00

*Luogo:* Mesocco

*Programma*

- Stadi di sviluppo
- Tecniche adatte all'età
- Elaborazione di temi
- Scambio di esperienze

*Tassa del corso:* fr. 15.—

### **Kurs 11**

#### **Modellieren mit Ton (KG, A)**

*Leiterin*

Gisela Fattorini, Keramikerin,  
7504 Pontresina

*Zeit*

5 Mittwochabende ab  
16. Januar 1985  
19.00–21.00 Uhr

*Ort:* Zernez

*Programm*

- 4–5 Aufbautechniken
- Engobenmalerei
- Glasieren
- Ofen einsetzen
- Brennen

*Kursgeld:* Fr. 40.—

### **Kurs 12**

#### **Elternarbeit in schwierigen Situationen (KG)**

(Fortsetzung des Kurses Nr. 134/84)

*Leiter*

Andreas Müller, lic. phil.,  
Schulberater, Montalinstrasse 39,  
7205 Zizers

*Zeit*

Donnerstag, 17. und 24. Januar 1985  
17.15–21.00 Uhr

*Ort:* Zernez

*Programm*

- Der Kurs ist als Fortsetzung der Veranstaltung «Elternkontakte» gedacht, wobei nun das Schwergewicht bei der Einzelfallarbeit liegen soll.
- Der Kurs richtet sich an die Teilnehmerinnen des Einführungskurses, wie auch an neue Interessentinnen.

*Kursgeld:* Fr. 10.—

### **Kurs 13**

#### **Atom-Molekül (O)**

*Leiter*

Dr. P. Ansgar Müller, Kloster, 7180  
Disentis/Mustér

*Zeit*

Mittwoch, 23. Januar 1985  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Disentis/Mustér

*Programm*

Atome und Moleküle als Einführung  
in den Chemieunterricht

*Kursgeld:* Fr. 10.—

### **Kurs 14**

#### **Handpuppen anfertigen (KG)**

*Leiterin*

Gabriela Stüssi, Kindergärtnerin,  
Cholplatzweg, 7203 Trimmis

*Zeit*

Donnerstag, 24. Januar 1985  
17.00–19.00 und  
20.00–22.00 Uhr

*Ort:* Trimmis

*Programm*

Anfertigen eines Vogels

- Schnabel
- Körper
- Kopf
- Flügel

*Kursgeld:* Fr. 5.—

### **Kurs 15**

#### **Musik in der Grundschule (1–3)**

##### *Leiterinnen*

Rosmarie Luck, Lehrerin,  
Bärenloch 14, 7000 Chur  
Susanne Simonett, Lehrerin,  
Fortunastrasse 43, 7000 Chur

##### *Zeit*

Mittwoch, 23. Januar 1985  
15.00–18.00 Uhr

*Ort:* Samedan

##### *Programm*

An diesem Kurs wird das Lehrmittel von Leo Rinderer «Musik in der Grundschule» vorgestellt. Dieses Lehrmittel vermittelt dem Lehrer viele wertvolle Anregungen für den Sing- und Musikunterricht in der Volksschule.

##### *Kursgeld*

Fr. 15.– (inkl. Lehrmittel)

### **Kurs 16**

#### **Geschichtsunterricht 4.-6. Klasse: Lehrplan – Lehrerordner – Planungshilfe**

##### *Leiter*

Prof. Dr. Georg Jäger,  
Seminarlehrer, Plantaweg 13,  
7000 Chur  
Stefan Niggli, Schulinspektor, 7214  
Grüsch

##### *Zeit*

Mittwoch, 6. Februar 1985  
14.00–18.00 Uhr

*Ort:* Danis/Tavanasa

##### *Programm*

1. Neuer Lehrplan Geschichte – Struktur Lehrerordner
2. Anliegen des Seminarlehrers an den Geschichtsunterricht in der Volksschule
3. Wie könnte die Grobplanung 4.–6. Klasse aussehen nach den Anliegen des Lehrplanes und mit Einbezug der neuen Lehrmittel?
4. Einblick in die neuen Kapitel des Lehrerordners: Urgeschichte – Römer – Christianisierung –

Freiherren von Vaz – Walser –  
Bundesgründungen – Dorf und  
Stadt – Sprachkulturen mit  
praktischen Beispielen.

5. Fragen und Anliegen

*Kursgeld:* Fr. 10.–

### **Kurs 17**

#### **Liedbegleitung (A)**

##### *Leiter*

Prof. Rudolf Reinhardt,  
Seminarlehrer, Kornquader 8,  
7000 Chur

##### *Zeit*

Mittwoch, 6./13. Februar 1985  
18.00–20.00 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Einfache, für den Schulgesang  
geeignete Begleitformen:

- a) Ostinat, akkordisch, chiffriert für  
Tasten-, Saiten- und  
Schlaginstrumente (Orff'sches  
Instrumentarium)
- b) Kontrapunktisch (2. Melodie) für  
Block-, Querflöte, Geige usw.

Anspruchsvollere Begleitformen:

- Ausbau des harmonischen  
Klangbildes und seine praktische  
Anwendung

*Kursgeld:* Fr. 20.–

### **Kurs 18**

#### **Figürliches Modellieren mit Ton (KG, A)**

##### *Leiter*

Friedrich Hunziker, Tittwiesenstr. 78,  
7000 Chur

##### *Zeit*

Donnerstag, 7./14./28. Februar,  
7./14. März 1985  
18.30–21.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

- Vorbereiten verschiedener Tone
- Modellieren ein- und mehrteiliger  
Figuren
- Effekte mit Engoben und

- Glasuren  
– Aufbewahrung von unfertigen  
Arbeiten

*Kursgeld:* Fr. 40.–

### **Kurs 19**

#### **Schach mit Schülern (A)**

*Leiter*

Prof. Martin Accola, Seminarlehrer  
Arnikaweg 8, 7000 Chur

*Zeit*

7 Donnerstagabende ab 7. Februar  
1985

17.00–19.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- a) Fördern des schwachen  
Könnens und Verständnisses der  
Teilnehmer
- b) Elemente einer Schachdidaktik:  
– Ziele  
– Method. Hinweise
- c) Kennenlernen eines Lehrmittels

*Voraussetzung*

Beherrschung der Schachregeln;  
etwas Spielpraxis

*Kursgeld:* Fr. 40.–

### **Kurs 20**

#### **Hat ein Kleinstaat Überlebenschancen?**

(Aspekte der Gesamtverteidigung)  
(A)

*Leiter*

Prof. Josef Weiss, Schubertstr. 5,  
9000 St. Gallen

*Zeit*

Mittwoch, 13./27. Februar,  
13./20./27. März 1985

14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Konzept Gesamtverteidigung und  
Armee
- Zivilschutz
- Information
- Wirtschaft und Vorsorge

- Aussenpolitik

*Kursgeld:* Fr. 35.–

### **Kurs 21**

#### **Thema gesucht (Zeichnen auf der Mittel-/Oberstufe)**

*Leiter*

Prof. Christian Gerber,  
Bolettastrasse 31, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 13./20. Februar  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Villa

*Programm*

Zu den Motivbereichen:  
Alltägliches, Spielerisches, Literatur,  
Umwelt werden Aufgaben gesucht,  
die stufenentsprechend und  
lehrplanorientiert sind. Technische  
Möglichkeiten werden getestet und  
entsprechend eingesetzt.  
Längerfristige Planungsprobleme  
werden besprochen.

*Kursgeld:* Fr. 20.–

### **Kurs 22**

#### **Papier schöpfen (A)**

*Leiter*

Karl Rainolter, Lehrer, Rüfigasse,  
7208 Malans

*Zeit*

Mittwoch, 27. Februar 1985  
13.30–18.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Bau eines Schöpfrahmens
- Grundtechnik
- Färben
- Einlagen (Farne, Blätter, usw.)
- Wasserzeichen
- Briefumschlag

*Kursgeld:* Fr. 20.–

### **Kurs 23**

#### **Tierzeichnen (A)**

*Leiter*

Prof. Albrecht Thomet,

Seminarlehrer, Saltinis 319 A,  
7203 Trimmis

*Zeit*

Montag, 4./11./18. März 1985  
19.00–22.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Naturstudien:

- Vögel
- Umriss, Fleck, Struktur

Naturstudien:

- Vierbeiner
- Anatomiestudien am Skelett
- Proportionsstudien
- Typische Stellungen
- Detailstudien

*Kursgeld:* Fr. 30.–

---

### **Kurs 24**

#### **Anfertigung von Obst- und Nadelbäumen (KG)**

*Leiterin*

Bea Sampel, Kindergärtnerin,  
Davoserweg 365 C, 7302 Landquart

*Zeit*

Dienstag, 5./12./19. März 1985  
17.00–19.00 Uhr

*Ort:* Landquart

*Programm*

Anfertigen von Obst- und Nadelbäumen aus Sperrholz für den Kindergarten

*Kursgeld:* Fr. 55.–

---

### **Kurs 25**

#### **Emigrantenkinder in der Schweizer Schule I (A)**

*Leiter*

Bruno Gadola, Baselmattweg 211 A,  
4123 Allschwil

*Zeit*

Mittwoch, 6. März 1985  
15.00–18.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Sozialpolitische Lebensbedingungen des Emigrantenkindes: Die soziale, kulturelle, psychologische und ökonomische Lage seiner Familie.

- Zweisprachigkeit
- Mehrsprachigkeit und Identitätsfindung

*Kursgeld:* Fr. 10.–

---

### **Kurs 26**

#### **Stoffbatik (A)**

*Leiterin*

Heidi Odoni, Arbeitslehrerin,  
7015 Tamins

*Zeit*

6./13./20./27. März 1985

*Ort:* Ilanz

*Programm*

Das Programm wird im Schulblatt Nr. 4/85 bekanntgegeben.

*Kursgeld:* Fr. 45.–

---

### **Kurs 27**

#### **Wachsbatik (A)**

*Leiterin*

Evelyne Flisch, Wachthügel,  
9428 Walzenhausen

*Zeit*

Mittwoch, 6./13./20./27. März,  
3. April 1985  
14.00–18.00 Uhr

*Ort:* Küblis

*Programm*

- Wachsbatik in Reservetechnik auf Stoff und auf Holz
- kreatives Gestalten
- persönliche Entfaltung

*Kursgeld:* Fr. 45.–

---

### **Kurs 28**

#### **Bau eines Elektrospiels (5–6)**

*Leiter*

Georg Luzi, Lehrer, Landstrasse 148,

7250 Klosters  
Andreas Valär, Lehrer, 7233 Jenaz

*Zeit*

Donnerstag, 7./14./21. März 1985  
17.00–19.00 Uhr

*Ort:* Danis/Tavanasa

*Programm*

Bau eines Elektrospiels zur  
Repetition der Bündner  
Heimatkunde (als Ergänzung zum  
neu erschienenen Band 8 der  
Bündner Heimatkunde)

*Kursgeld:* Fr. 30.–

---

**Kurs 29**

**Zeichnen auf der Unterstufe  
(1–3)**

*Leiter*

Prof. Georg Tannò, Engadinstr. 46,  
7000 Chur

*Zeit*

Donnerstag, 7./14. März 1985  
17.00–19.00 Uhr

*Ort:* Tiefencastel

*Programm*

- Besprechung der Stoff- und Lernbereiche des neuen Lehrplanes
- Planung einzelner Arbeiten mit stufengerechten Zielsetzungen
- Durchführung in der Praxis und Besprechung
- Anregungen und Hinweise zu neuerer Fachliteratur

*Kursgeld:* Fr. 15.–

---

**Kurs 30**

**Emigrantenkinder in der  
Schweizer Schule II (A)**

*Leiter*

Bruno Gadola, Baselmattweg 211 A,  
4123 Allschwil

*Zeit*

Mittwoch, 13. März 1985  
15.00–18.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Die ausländischen Kultur- und

Sprachkurse:

- Ziele, Inhalte, Methoden, diesbezügliche Gesetzgebung
- Information über ausländische Schulsysteme
- Möglichkeiten einer Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen der ausländischen Sprach- und Kulturkurse
- Dienstleistungen der ausländischen Schulinstitutionen

*Kursgeld:* Fr. 5.–

---

**Kurs 31**

**Lese- und Rechtschreib-  
schwierigkeiten auf der Oberstufe  
(6–9)**

*Leiter*

Markus Schmid, kant.  
Schulpsychologe,  
Maria Schmid, Lehrerin, 7000 Chur  
Gäuggelistrasse 6

*Zeit*

Donnerstag, 14./21./28. März 1985  
17.00–20.00 Uhr

*Ort:* Klosters

*Programm*

- die Teilnehmer lernen konkrete Hilfen zur Förderung lese- und rechtschreibschwacher Schüler kennen
- Wir besprechen im besonderen:
  - Förderdiagnostik bei LRS
  - Praxisorientierte Hilfen für den Unterricht
  - Materialien

*Kursgeld:* Fr. 35.–

---

**Kurs 32**

**Peddigrohrflechten (A)**

*Leiterin*

Margaritta Bezzola, Lehrerin,  
7530 Zernez

*Zeit*

Mittwoch, 20./27. März,  
3./10. April 1985  
18.30–21.30 Uhr

*Ort:* Zernez

### *Programm*

Beim Herstellen der folgenden Gegenstände erlernen wir verschiedene Flechtarten:

- Eierkörbchen
- Brotkorb
- Halter für Salz und Pfeffer
- Tischpapierkorb

*Kursgeld:* Fr. 45.–

### **Kurs 33**

#### **Emigrantenkinder in der Schweizer Schule III (A)**

##### *Leiter*

Bruno Gadola, Baselmattweg 211 A,  
4123 Allschwil

##### *Zeit*

Mittwoch, 20. März 1985  
15.00–18.00 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Elternarbeit:

- Arbeit mit Emigranteneltern
- Konkrete Projekte und Erfahrungen
- Information über ausländische Elternorganisationen
- Elternarbeit aus der Sicht der ausländischen Lehrpersonen

*Kursgeld:* Fr. 5.–

### **Kurs 34**

#### **Emigrantenkinder in der Schweizer Schule IV (A)**

##### *Leiter*

Bruno Gadola,  
Baselmattweg 211 A,  
4123 Allschwil

##### *Zeit*

Mittwoch, 27. März 1985  
15.00–18.00 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

- Anregungen zur Didaktik und Methodik des Unterrichts in einer international zusammengesetzten Klasse
- Konzepte und Projekte

- Ausarbeitung «interkultureller Unterrichtseinheiten»

*Kursgeld:* Fr. 5.–

### **Kurs 35**

#### **EDV und Automation in der EMS-CHEMIE AG (A)**

(Kurs Nr. 4 des Baukastens  
«Wirtschaftskunde»)

##### *Leiter*

verschiedene Referenten

##### *Zeit*

Mittwoch, 20. März 1985  
14.00–17.30 Uhr  
(für neu Kursteilnehmer  
ab 13.30 Uhr!)

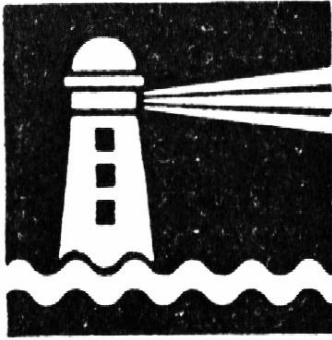
*Ort:* Domat/Ems

##### *Programm*

- 13.30 Uhr Tonbildschau für neue Kursteilnehmer
- Demonstration von EDV-Grossanlagen, Personalcomputern u. Mikroprozessoren im praktischen Einsatz.
- Aufgaben der Informatik im modernen Industriebetrieb
- Trends, Entwicklungen; Chancen und Gefahren
- Was erwartet die Industrie im Zusammenhang mit Informatik von der Schule? Wie sehen die Kursteilnehmer allfällige Informatik-Ziele für die Schule?

*Kursgeld:* Fr. –.–





## Voranzeige

### **Freude am Lehren, Freude am Lernen**

*Leiter*

Seraina Arquint, Obere Gasse 45,  
7000 Chur  
Eugen Huber, Hauptstrasse  
7504 Pontresina

*Zeit*

6 Donnerstagabende  
ab 14. März 1985

*Ort:* Pontresina

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 4/85  
bekanntgegeben

### **Arbeiten mit Papier? Farben und Formen**

(Kurs Nr. 2 des Baukastens der  
1./2. Klasse)

*Leiter*

Hans-Jörg Menzinger,  
Rubackerstr. 16,  
8955 Oetwil

*Zeit*

Mittwoch, 20. März 1985

*Ort:* Chur

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 4/85  
bekanntgegeben

### **Spielen mit Musik (KG, A)**

*Leiterin*

Ingelore Balzer, Musiklehrerin,  
Via Maistra 68, 7500 St. Moritz

*Zeit*

8 Donnerstagabende  
ab 21. März 1985

*Ort:* Thusis

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 4/85  
bekanntgegeben

### **Zeichnen auf der Mittelstufe**

*Leiter*

Jon Duri Vital, 7546 Ardez

*Zeit:* April 1985

*Ort:* evtl. Ardez

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 4/85  
bekanntgegeben

### **Umgang mit dem Sprachbuch «Welt der Wörter» (O)**

*Leiter*

Walter Flückiger,  
Autor des Lehrmittels  
Posilipostrasse 4, 8800 Thalwil  
Max Huwyler, Autor des Lehrmittels  
Langholzstrasse 5, 6330 Hünenberg

*Zeit*

Mittwoch, 27. März 1985

*Ort:* Samedan

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 4/85  
bekanntgegeben

### **Ostereier verzieren (KG, A)**

*Leiterin*

Kati Gasser  
Lürlibadstrasse 69  
7000 Chur

*Zeit*

Dienstag, 5./12./19. März 1985

*Ort:* Chur

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 4/85  
bekanntgegeben



# 8. Bündner Sommerkurswochen 5. – 16. August 1985

Es werden folgende Kurse angeboten:

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	5.–9. Aug.	Zeit 12.–16. Aug.
S 1	Lehrverhalten / Unterrichtsstil (A) Prof. Josef Weiss, St. Gallen	3	—	
S 2	Deutschunterricht in der Volksschule (A) Prof. Dr. Horst Sitta, Herrliberg; Walter Bisculm, Chur; Reto Füm, Chur; Johanna Gujan, Chur; Valentin Guler, Chur; Josef Nigg, Untervaz; Stefan Niggli, Grüşch; Jean Rietmann, Tamins; Hansheinrich Rütimann, Schiers; Reto Thöny, Chur; Gerhard Würzler, Schiers	5		—
S 3	Lese-Erstunterricht (1–2) Prof. Dr. Kurt Meiers, Reutlingen	5		—
S 4	Sprechtechnik und Atemschulung (A) Ursula Bergen, St. Gallen	4-5		—
S 5	Lebendiger unterrichten – Erfolgreicher lernen mit Cours de Base oder La belle Aventure (O) Dr. Peter Boner, Schiers, Pierrette Ullmann, Schiers	10	—	—
S 6	Wege zur Mathematik, 1./2. Klasse	5	—	
S 9	Informatik (A)	5	—	
S 10	Die Freiherren von Vaz/ Mittelalterliche Herrschaftsstrukturen in Oberrätien	3	—	—
S 11	Erwin Gredig, Malans; Dr. Jürg L. Muraro, Winterthur			
S 12	Musikalische/rhythmische Erziehung in Hilfs- und Sonderschulen Geschichten in Theater umsetzen (KG, 1–3, HP-Schulen)	3		—
S 13	Margrit Gysin, Liestal Flötenbau/Rhythmik (KG, A) Ruth Schmid, Firenze	5	—	

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	5.-9. Aug.	Zeit 12.-16. Aug.
S 14	Aesthetische Erziehung und Förderung der Kreativität im Vorschulalter (KG) Prof. Rudolf Seitz, München	5	_____	
S 15	Beobachten und beurteilen im Praxiskindergarten	5	_____	
S 16	Singen (1-6) (neuer Lehrplan)	5	_____	
S 17	Zeichnen/Gestalten (1-6) (neuer Lehrplan)	5	_____	
S 18	Handarbeit/Werken (1-6)	5	_____	_____
S 19	Verschiedene Drucktechniken (O)	5	_____	_____
S 20	Holzarbeiten für Fortgeschrittene (5-9) Lorenz Fontana, Chur	10	_____	_____
S 21	Metallverarbeitung von Altmetall und Reststücken (O) Marco Valsecchi, Flerden	5	_____	_____
S 22	Metall: Hände, Einrichtungen und Maschinen in der Metallwerkstatt (O) Marco Valsecchi, Flerden	5	_____	_____
S 23	Siebdruck auf Stoff und Papier (AL) Marilene Jucker, Effretikon	5	_____	
S 24	Jacke (ohne Futter), Hose oder Bluse nähen (AL) Elisabeth Mürger, Chur	5	_____	_____
S 25	Bild weben (AL) (Kursort: Davos) Hedy Gadmer, Davos-Dischma	5	_____	
S 26	Umwelt- und Entwicklungsfragen im Haushaltsunterricht (HWL) Dorli Rüesch, Zürich	2 1/2		_____
S 27	Sommersportwoche (KG, A) (Kursort: Zuoz) Hans Tanner, Trimmis	5		_____

## **Kantonales Amt für Berufsbildung Graubünden**

### **Ausbildung zum Berufsberater bzw. zur Berufsberaterin**

*Der Schweizerische Verband für  
Berufsberatung (SVB), Zürich, führt  
ab 1985, voraussichtlich auch ab  
1986 einen vier Jahre dauernden  
Berufsbegleitenden Studiengang zur  
Ausbildung in Berufsberatung durch.*

*Voraussetzungen für die Aufnahme  
sind: Matura, Lehrerpapier,  
Diplomabschluss an einer Schule für  
Sozialarbeit, Abschluss an einer  
Höheren Technischen Lehranstalt  
(HTL), Höheren Wirtschafts- und  
Verwaltungsschule (HWV), oder  
abgeschlossene Berufsausbildung  
mit intensiver persönlicher  
Weiterbildung im Sinne der  
Allgemeinbildung (Maturaniveau)  
und mehrjährige Bewährung im  
Beruf. Mindestalter beim Eintritt in  
den Studiengang: 25 Jahre; obere  
Altersgrenze in der Regel 40 Jahre.*

*In den kommenden Jahren wird es  
in der bündnerischen  
Berufsberatung, d.h. in den  
Berufsberatungsbezirken  
Nordbünden (2 Berufsberaterinnen),  
Oberland (1 Berufsberaterin,  
surselvisch-romanischer Sprache),  
Mittelbünden (1 Berufsberaterin)  
und Valli (1 Berufsberater  
italienischer Sprache), zu fünf  
altersbedingten Vakanzen kommen.*

*Der SVB-Studiengang bietet für am  
Beruf der Berufsberaterin und des  
Berufsberaters Interessierte eine  
günstige Gelegenheit, sich auf diese  
anspruchsvolle, schöne Aufgabe  
vorzubereiten.*

*Ausbildungsgänge für die Erlernung  
des Berufsberater-Berufes bietet  
auch das *Seminar für angewandte  
Psychologie* in Zürich an. Die  
Voraussetzungen für die Aufnahme  
an dieses Seminar sind die gleichen  
wie für den Studiengang des SVB,  
ausgenommen das Mindestalter für*

den Eintritt in das Seminar, das hier  
auf 20 Jahre festgesetzt ist.

Interessentinnen und Interessenten  
namentlich für den  
berufsbegleitenden Studiengang  
des SVB wenden sich baldmöglichst  
(Aufnahmegespräche im Januar und  
Februar 1985) an:

den Schweizerischen Verband  
für Berufsberatung  
Eidmattstrasse 51  
Postfach 185  
8030 Zürich  
Tel. 01/251 5542

oder an:

das Seminar für  
angewandte Psychologie  
Zeltweg 63  
8032 Zürich  
Tel. 01/251 1667

## **ORFF-Schulwerk Gesellschaft Schweiz**

### **Osterkurs 1985: 8.–13. April 1985 ORFF-Schulwerk Praxis**

für Lehrer, Kindergärtnerinnen,  
Musiklehrer, Musikstudenten,  
Heilpädagogen und Heimerzieher

#### *Referenten*

Christiane Wieblitz, Salzburg: Rund  
um das Singen

Ernst Wieblitz, Salzburg:

Musikalische Spiele

Pierre van Hauwe, Delft:

Spielen mit Musik

Madelaine Mahler, Bern:

Bewegungsgestaltung und  
Improvisation

Martin Wey, Bern: Tänze für alle  
Schulstufen

#### *Kursort*

Sonderschulheim Rütimattli,  
Sachseln OW

#### *Auskunft und Anmeldung*

ORFF-Schulwerk Gesellschaft  
Schweiz

Waldheimstrasse 63

6314 Unterägeri

Tel. 042/72 39 65

# Ausserkantonale und andere Kurse

## Schweizerische Lehrerfortbildungskurse 1985 in Brig

Organisiert vom Schweizerischen Verein  
für Handarbeit und Schulreform

### Verzeichnis der Kurse

■□□□ 8.–13. Juli/juillet/luglio      □□■□ 22.–27. Juli/juillet/luglio  
□■□□ 15.–20. Juli/juillet/luglio      □□□■ 29. Juli/juillet/luglio – 2. August/août/agosto

#### A. Kaderkurse/Erwachsenenbildung

- |   |      |   |       |
|---|------|---|-------|
| 1 | ■□□□ | <b>Fortbildungskurs der hauptamtlichen Schulinspektoren<sup>1</sup></b><br>Kursadministrator: Arthur Wieland, Sarnen  | —,—   |
| 2 | □■□□ | <b>Fortbildungskurs der Innerschweizer Erziehungssekretäre/<br/>Mehr Sicherheit im Referieren<sup>2</sup></b><br>Marcus Knill, Uhwiesen/Administration: Arnold Wyrsh, Stans   | —,—   |
| 3 | ■□□□ | <b>Kaderkurs für Übungslehrer, Praktikums- und Vikariatsleiter</b><br>(Grundkurs)<br>Prof. Josef Weiss, St. Gallen, Prof. Dr. Konrad Widmer, Wallisellen,<br>Dr. Walter Weibel, Gelfingen                                   | 300.— |
| 4 | □■□□ | <b>Kaderkurs für Übungslehrer, Praktikums- und Vikariatsleiter</b><br>(Fortsetzungskurs)<br>Prof. Josef Weiss, St. Gallen, Prof. Dr. Rolf Dubs, St. Gallen,<br>Prof. Dr. Konrad Widmer, Wallisellen, Marcus Knill, Uhwiesen | 300.— |
| 5 | ■□□□ | <b>Mehr Sicherheit in der Gesprächsführung</b> (Grundkurs)<br>Dr. Jo Kramis, Fribourg, Kathrin Aebischer, Fribourg  | 350.— |
| 6 | □■□□ | <b>Wege zu andern – Wege zu mir selbst/<br/>Fortsetzungskurs Gesprächsführung</b><br>Kathrin Aebischer, Fribourg, Dr. Jo Kramis, Fribourg   | 350.— |
| 7 | ■□□□ | <b>Mehr Sicherheit im Referieren – Praktische Übungen mit Video</b><br>Marcus Knill, Uhwiesen   | 400.— |
| 8 | ■□□□ | <b>Der Lehrer als Berater und Begleiter/<br/>Einfühlende und aktivierende Gesprächsverhalten nach der Methode<br/>von R. Carkhuff</b><br>Dr. Arnold Guntern, Wettswil   | 400.— |

#### B. Pädagogik / Psychologie

- |    |      |  |       |
|----|------|--|-------|
| 9  | □■□□ | <b>Philosophie und Erziehung</b><br>Hans Venetz, Brig  | 300.— |
| 10 | ■□□□ | <b>Lebendige Lehrer-Eltern-Kontakte (SIPRI)</b><br>Dr. Leonhard Jost, Küttigen, Christel Willa, Kippel                       | 350.— |
| 11 | □□■□ | <b>Heilpädagogik! Einblicke in die wichtigsten<br/>Behinderungsformen von Primarschülern</b><br>Dr. Hans Brühweiler, Itingen | 300.— |
| 12 | ■□□□ | <b>Systematische Verhaltensänderung</b><br>Dr. Peter Kretz, Kriens   | 320.— |

<sup>1</sup>Kurs 1: 8.7.–12.7.85    <sup>2</sup>Kurs 2: nur 16.7. und 17.7.85

13	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Pygmalion in der Schulklasse – Schülerbeurteilung/</b> Lehrer-Selbstbeobachtung und Hilfen zum Bessermachen Monica Thurler, St-Légier, Karl Brönnimann, Liestal	370.–
<b>C. Unterrichtsgestaltung</b>			
14	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Bibel und Kreativität</b> Sr. Annuntiata Bregy, Brig, P. Leo Müller, Zürich	350.–
15	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Religiöse Kräfteschulung</b> Jean-Marie Perrig, Pfarrer, Visp	300.–
16	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Vom Kindergarten in die Schule</b> Dr. Paul Rüfenacht, Grenchen, Lina Dürr, Oberschan	330.–
17	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Die neue Erstlesemethode «Lesen durch Schreiben»</b> Selbstgesteuertes Lernen im 1. Schuljahr Jürgen Reichen, Zürich	300.–
18	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Das Lesenlernen im 1. Schuljahr und seine Verbindung zum Sprach- und Sachunterricht</b> Prof. Dr. Kurt Meiers, Reutlingen (D)	350.–
19	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Kinder- und Bilderbücher im 1. und 2. Schuljahr</b> Agnes Liebi, Bern	300.–
20	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Werkraum Sprache (2./3. Klasse)</b> Heidi Hofstetter, Bottighofen	300.–
21	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Spielend lernen – leichter lernen / Spielformen zum Üben von Rechen- und Sprachfertigkeiten</b> für Lehrer der 1.–3. Klasse Charlotte Wachter, Wallisellen	300.–
22	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Spielend lernen – leichter lernen / Spielformen zum Üben von Rechen- und Sprachfertigkeiten</b> für Lehrer der 1.–3. Klasse Charlotte Wachter, Wallisellen	300.–
23	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Handfestes für die Unterstufe</b> Gertrud Meyer, Lausen	300.–
24	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Handfestes für die Unterstufe</b> Gertrud Meyer, Lausen	300.–
25	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Leseunterricht auf der Mittelstufe</b> Toni Kappeler, Münchwilen, Hanspeter Züst, Kreuzlingen	320.–
26	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Sprachtechnik und Atemschule/</b> Lebendiges Gestalten von Sprache, Poesie und Prosa Ursula Bergen, St. Gallen	310.–
27	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Mathematische Spiele, Rätsel und Probleme</b> Rolf Bollinger, Flawil	320.–
28	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Schüler lernen selbständiger arbeiten</b> Dr. Joe Brunner, Luzern	300.–
29	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Erfassung und Förderung der kindlichen Wahrnehmung</b> Margrit Homberger, Langnau am Albis, Senta Semadeni, Zürich	330.–
30	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>«Cours d'initiation», Französisch für Primarlehrer</b> Koordinationsstelle Fremdspracheunterricht EDK-Ost in Zusammenarbeit mit dem SVHS	–.–
31	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Bain linguistique et littéraire autour du thème: le Bas-Valais</b> Cours en langue française Jean-Michel Roessli, Sion	260.–
32	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Zeltlager und Kajakfahren als Beispiel einer Kultur- und Sprachbrücke<sup>3</sup></b> (Kurs in deutscher und französischer Sprache) Kursort: Zeltlager am Doubs bei Goumois JU Kurt Grunauer, Pratteln, Jean-Pierre Amsler, Neuchâtel	400.–
33	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Bahn, Strasse, Grenze – Entwicklung, Verflechtung und Bedeutung des Verkehrs in der Region Brig</b> Beteiligte Institutionen:	200.–

Schweizerische Bundesbahnen (SBB), Lötschbergbahn (BLS),  
 Furka-Oberalp-Bahn (FO), Automobildienst PTT, Oberzolldirektion

- |     |  |  |       |
|-----|--|--|-------|
| 34  | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Die Walliser Gebirgswelt erleben und erfahren</b><br>Heli Wyder, Glis   | 430.– |
| 34a | <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Die Alpen: Bevölkerung und Wirtschaft, eine Landschaft im Umbruch</b><br>(Kurs in deutscher und französischer Sprache)<br>Erwin Stucki, Château d'Œx                            | 300.– |
| 35  | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Das Rhonetal mit dem Fahrrad erfahren</b><br>Dr. Armin Imstepf, Sion  | 280.– |
| 36  | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Wanderlager zur Kulturgeographie im Mittelwallis<sup>4</sup></b><br>(mit Standquartier in 3941 Erschmatt ob Leuk)<br>Prof. Dr. Hannes Sturzenegger, Zollikon                    | 330.– |
| 37  | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Kunstdenkmäler des Wallis</b><br>(unter besonderer Berücksichtigung des Oberwallis)<br>Dr. Walter Ruppen, Brig  | 300.– |
| 38  | <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Bräuche und Feste im Wallis</b><br>Marcus Seeberger, Brig   | 300.– |
| 39  | <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Die Walser, ein Thema für Schulen</b><br>Robert In Albon, Brig  | 300.– |
| 40  | <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Walliser Geschichte für Lehrer der 4.–6. Primarklasse</b><br>Dr. Arthur Fibicher, Sitten, Roland Gruber, Sitten   | 400.– |
| 41  | <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Weltgeschichte der Gegenwart –</b><br>Ereignisse und Entwicklungen seit 1945<br>Dr. Franz Ehrler, Buttisholz  | 270.– |
| 42  | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Naturgeschichte, Fauna und Flora des Aletschgebietes</b><br>(Kursort: Naturschutzzentrum Aletschwald, Villa Cassel, Riederalp)<br>Dr. Ueli Halder, Basel, Laudo Albrecht, Mörel | 300.– |
| 43  | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> | <b>Alpenpflanzen und ihre Umwelt, Kursort: Schynige Platte</b><br>(Kurs in Zusammenarbeit mit der Bernischen Vereinigung für Handarbeit und Schulreform)<br>Dr. Otto Hegg, Köniz   | 190.– |
| 44  | <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Der Wald – ein naturnaher Lebensraum, Kursort: Zofingen</b><br>Franz Lohri, Zofingen, Dr. Hans C. Salzmann, Zofingen  | 190.– |

<sup>3</sup>Kurs 32: So 7. 7. bis Fr 12. 7. 85    <sup>4</sup>Kurs 36: So 7. 7. bis Sa 8. 7. 85

- |    |  |  |       |
|----|--|--|-------|
| 45 | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Vögel in unserer Umwelt – Kursort: Vogelwarte Sempach</b><br>Dr. Hans Peter Pfister, Sempach  | 300.– |
| 46 | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Erziehung zu einer verantwortungsvollen Einstellung und schützenden Haltung des Menschen der Natur gegenüber als Voraussetzung für das Überleben</b><br>Maria Fischer, Vaduz                                | 290.– |
| 47 | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Umwelterziehung auf der Primarschulstufe am Beispiel Abfall</b><br>Peter Kalbermatten, Brig, Andreas Weissen, Brig, Edmund Steiner, Erschmatt   | 290.– |
| 48 | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Schule/Wirtschaft und Beruf am Beispiel des Tourismus im Wallis</b><br>Josef Mutter, Brig, Moritz Wenger, Brig-Glis, Jean-Marie Schmid, Brig-Glis, Dr. Hans-Peter Zeiter, Naters, Klaus Zurschmitten, Mörel | 320.– |
| 49 | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Foto-Labor, Grundkurs</b><br>Martin Peer, Zürich  | 400.– |
| 50 | <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <b>Foto-Labor, Grundkurs</b><br>Martin Peer, Zürich  | 400.– |



51	■□□□	<b>Programmieren von Mikro-Computern: BASIC I</b> Dr. Alois Grichting, Brig-Glis	250.–
52	□■□□	<b>Programmieren von Mikro-Computern: BASIC II</b> Hans-Jörg Ruppen, Gampel	250.–
53	□□■□	<b>BASIC – Einführung ins Programmieren</b> Urs Rüegg, Grüningen	350.–
54	■□□□	<b>Elektronik auf der Mittelstufe der Primarschule</b> Ruedi Lange, Fällanden	300.–
55	■□□□	<b>Experimentierkurs Chemie für Real- und Sekundarlehrer</b> Roland Seiler, Glis	270.–
56	■□□□	<b>Kleines ABC der astronomischen Beobachtung</b> Josef Sarbach, Visperterminen	270.–
57	■□□□	<b>Geometrisch-technisches Zeichnen an der Volksschuloberstufe</b> Hans Krüsi, Raperswilten	370.–
58	■□□□	<b>Problemorientiertes Unterrichten im hauswirtschaftlichen Unterricht am Beispiel «gesunde Ernährung»</b> Dr. Norbert Landwehr, Bünzen, Robert Sempach, Bremgarten	350.–
<b>D. Musisch-kreative Kurse</b>			
59	■□□□	<b>Singen, Spielen, Tanzen und Musizieren auf der Primar-Unterstufe</b> Jost Nussbaumer, St. Gallen, Hansjakob Becker, Kaltbrunn	280.–
60	■□□□	<b>Singen, Tanzen, Musizieren auf der Mittel-Oberstufe</b> Armon Caviezel, Zug	280.–
61	□■□□	<b>Musik und Tanz</b> Toni Steinmann, Horw	280.–
62	■□□□	<b>«Machet auf das Tor...»</b> Dr. Rosa Skoda-Somogyi, Olten	300.–
63	■□□□	<b>Lebendige Sprache – befreiendes Spiel</b> Roman Brunschwiler, St. Gallen	270.–
64	□□■□	<b>Figurentheater – Figurenspiel</b> Margrit Gysin, Liestal	310.–
65	■□□□	<b>Maske mache – Maske spile</b> Philipp Steck, Wabern	300.–
66	□■□□	<b>Rhythmik – ein pädagogisches Arbeitsprinzip</b> Sabine Muischneek, Laufenburg	330.–
67	■□□□	<b>Jazztanz in der Schule</b> Barbara Kindle, Balzers	250.–
68	□■□□	<b>Bambusflöten schnitzen und spielen</b> (Kurs in deutscher und italienischer Sprache) Ruth Schmid, Firenze	360.–
69	■□□□	<b>Flöten bauen aus Ton</b> Daniel Seidenberg, Zürich	320.–
70	□□■□	<b>Mit der Kunst auf Du oder Kunstbetrachtung in der Schule</b> Dr. Marcus Fürstenberger, Basel	290.–
71	■□□□	<b>Kunsterziehung abseits der Kurszentren</b> Hans A. Kauer, Zumikon	300.–
72	□■□□	<b>Die Wandtafel im Dienste des Unterrichts – Grundkurs</b> Richard Bucher, Basel	300.–
73	□□■□	<b>Die Wandtafel im Dienste des Unterrichts – Folgekurs</b> Richard Bucher, Basel	300.–
74	□■□□	<b>Zeichnen im Spannungsfeld zwischen Kunst und Unterricht</b> Ulrich Pfammatter, Visp, Konrad Zurwerra, Ried-Brig	350.–
75	□□■□	<b>Zeichnen – Heimatliche Streifzüge mit Farbe, Block und Bleistift</b> Hans Loretan, Brig, Peter Schoepfer, Brig	350.–



76	■□□□	<b>Pädagogische und therapeutische Wirkung der Farbe</b> Sonja Vandroogenbroek, Dornach	260.–
77	□■□□	<b>Farbe in Maltechnik und Gestaltung (Atelierkurs: Aquarell- und Temperamalerei / Tempera- und Ölmalerei)</b> Viktor Hermann, Zürich, Walter Grässli, Wattwil	300.–
78	□■□□	<b>Techniken im Zeichenunterricht</b> Nelly Lehmann, Hölstein	300.–
154	■□□□	<b>Trickfilm- und Video-Werkstatt (Einführungskurs)</b> (Kurs in deutscher und französischer Sprache) Robi Engler, Jouxpens	380.–
155	□■□□	<b>Trickfilm- und Video-Werkstatt (Fortsetzungskurs)</b> (Kurs in deutscher und französischer Sprache) Robi Engler, Jouxpens	380.–

#### E. Gestalterisch-handwerkliche Kurse

79	□□■□	<b>Didaktik des textilen Werkunterrichts</b> Irmgard Bader, Solothurn	280.–
80	■□□□	<b>Textiles Handarbeiten / Werken auf der Unterstufe</b> Paula Richner, Bern	330.–
81	■□□□	<b>Gegenständliches Arbeiten im Textilen Bereich</b> Dorothee Fricker, Basel	280.–
82	□■□□	<b>Entwerfen und Gestalten von Textilen Flächen</b> Diana Brüderlin, Reigoldswil	280.–
83	□■□□	<b>Zeichnerische und malerische Vorübungen im Hinblick auf textiles Entwerfen (Oberstufe)</b> Anette Buess, Basel	300.–
84	■□□□	<b>Färben mit Pflanzen</b> Elisabeth Hügin, Oberwil	360.–
85	□□■□	<b>Karden, Spinnen, Zwirnen, Filzen</b> Theres Oppliger, Hasle-Rüegsau	350.–
86	□□■□	<b>Steinzeitliches Werken</b> «Vom Flachs über den Webstuhl zum Tuch» Fritz Waldmann, Thunstetten	440.–
87	□■□□	<b>Weben (Grundkurs) – Tessitura (corso Base)</b> (Kurs in deutscher und italienischer Sprache, Corso in tedesco e in italiano) Elisabeth Fürst, Obererlinsbach	320.–
88	■□□□	<b>Klöppeln für Anfänger und Fortgeschrittene</b> Katharina Egger, Zuzwil	320.–
89	□■□□	<b>Klöppeln (Fortsetzungskurs) – Modernes figuratives Klöppeln</b> Zdenka Fiala, Zürich	330.–
90	□■□□	<b>Filet-Netzknüpfen für Anfänger und Fortgeschrittene</b> Aufbau für Oberstufe Mädchen und Knaben Maria Kuhn, Zug	350.–
91	□□■□	<b>Patchwork und Quilten</b> Heidi Ryser, Niederdorf	300.–
92	□■□□	<b>Übersticker Textilcollagen</b> Ruth von Fischer, Zürich	330.–
93	■□□□	<b>Stoff- und Zierpuppen</b> Gisela Flaig, St. Gallen	330.–
94	□■□□	<b>Leder – Grundkurs</b> Irène Bäumlner, Grenchen	400.–
95	□■□□	<b>Werken im Kindergarten und auf der Unterstufe</b> Verena Butscher, Donzhausen	320.–

96	□■□□	<b>Werken und Gestalten (Mittelstufe)</b> Janine Borloz, Noës	320.–
97	■□□□	<b>Werken und Gestalten mit Metall</b> (ohne Werkstatteinrichtungen, 4.–6. Klasse) Kurt Spiess, Rorschach	320.–
98	□■□□	<b>Grundlagen, -erfahrungen des Werkunterrichts an der Unter-, Mittel- und Oberstufe</b> Peter Bühler, Basel	320.–
99	■□□□	<b>Bau von einfachen Zeitmessern</b> Beat Suter, Glashütten	320.–
100	□■□□	<b>Bau von einfachen Instrumenten zur Wetterbeobachtung</b> Beat Suter, Glashütten	320.–
101	□■□□	<b>Drachen bauen und fliegen</b> Josef Eugster, Thal	300.–
102	■□□□	<b>Einfache Wasserräder, Windräder und Schiffe</b> Adolf Gähwiler, Schiers	360.–
103	□■□□	<b>Bau eines Sonnenkochers oder Sontrockners</b> Ulrich Oehler, Basel	380.–
104	■□□□	<b>Werken im Freien (für Lehrer der Mittel- und Oberstufe)</b> Martin Schumacher, Boniswil, Martin Walti, Binningen	330.–
105	■□□□	<b>Papierschöpfen</b> Therese Weber, Bottmingen	380.–
106	□■□□	<b>Papierschöpfen</b> Therese Weber, Bottmingen	380.–
107	■□□□	<b>Buntpapiere selber herstellen</b> Marianne Moll, Gelterkinden	380.–
108	■□□□	<b>Rund ums Papier, oder: Von der Pflanzenfaser zum Bucheinband</b> Heidi Bur, Lausen, Ursula Gisi, Wenslingen	400.–
109	■■□□	<b>Kartonage-Einführungskurs, Arbeiten mit Karton und Papier</b> Ernst Schärer, Berlingen	550.–
110	□□■□	<b>Siebdruck (Serigraphie)</b> Joachim Fausch, Killwangen	360.–
111	■□□□	<b>Drucken: Entwerfen und gestalten auf Papier und Stoff</b> Charlotte Spinnler, Liestal, Jürg Toggweiler, Itingen	400.–
112	■□□□	<b>Atelier-Woche: Verschiedene Drucktechniken, Gestalten mit Farbe, Form und Fläche</b> Kurt Schaub, Arisdorf, Peter Rottmeier, Balterswil	350.–
113	□■□□	<b>Verschiedene Hochdrucktechniken – Gestalten mit Farbe, Form und Fläche</b> Kurt Schaub, Arisdorf	350.–
114	□■□□	<b>Manuelle Tiefdrucktechniken</b> Ernst A. Rubli, Ramsen	370.–
115	■□□□	<b>Batik (Grundkurs)</b> Alice Vogel, Frauenfeld	350.–
116	■□□□	<b>Batik Atelier-Woche</b> Walter Vogel, Frauenfeld	350.–
117	□■□□	<b>Werk- und Gestaltungsmöglichkeiten mit Ton (Grundkurs)</b> Ruth Kilchenmann, Burgdorf	500.–
118	□■□□	<b>Peddigrohr (Grundkurs)</b> Alfred Guidon, Chur	300.–
119	□■□□	<b>Flechten mit Weiden (Grundkurs)</b> Paul Wälti, Matten	350.–
120	□□■□	<b>Flechten mit Weiden (Fortsetzungskurs)</b> Paul Wälti, Matten	370.–

121	□ □ ■ □	<b>Werken mit Furnier</b> Heidi Fausch, Killwangen	350.–
122	■ □ □ □	<b>Bewegliches Spielzeug aus Holz</b> Erich Moser, Berneck	350.–
123	■ ■ □ □	<b>Werken und Gestalten mit Holz (Mittelstufe)</b> Heinz Hofer, Rheinfelden	550.–
124	□ ■ □ □	<b>Kerbschnitzen</b> Urs Hügi, Burgdorf	350.–
125	□ ■ ■ □	<b>Holzchnitzen (Anfängerkurs)</b> Theo Blumenthal, Brig-Glis, Hans Fux, Naters	550.–
126	■ ■ ■ □	<b>Holzarbeiten (Dreiwöchiger Einführungskurs)</b> Fritz Jungen, Adelboden	950.–
127	■ ■ ■ ■	<b>Holzarbeiten (Grundkurs)</b> Markus Haller, Erlinsbach	1100.–
128	■ □ □ □	<b>Umgang mit Holzbearbeitungsmaschinen/ Werkzeugbehandlung</b> Alfred Keller, Bern	350.–
129	■ ■ ■ □	<b>Metallarbeiten (Dreiwöchiger Einführungskurs)</b> Manfred Auer, Grenchen	950.–
130	■ ■ ■ ■	<b>Metallarbeiten (Grundkurs)</b> Rolf Alder, Brugg	1100.–
131	■ □ □ □	<b>Metallarbeiten (Fortsetzungskurs):</b> Buntmetall- und Silberschmuck Hans Nussberger, Hinwil	410.–
132	□ ■ □ □	<b>Metallarbeiten (Fortsetzungskurs):</b> Bau einer Dampfmaschine mit oszillierendem Zylinder Paul Rahm, MuttENZ	370.–
133	■ □ □ □	<b>Metallarbeiten (Fortsetzungskurs): Gestalten von Eisen</b> Kursort: Sitten Bruno Guthauser, Reinach	410.–
134	■ □ □ □	<b>Metallarbeiten (Fortsetzungskurs): LötEN und Schweißen</b> (Hartlöten, Gasschweißen, Lichtbogenschweißen) Schweiz. Verein für Schweisstechnik, Basel	450.–

**EDK-OST**  
**Koordinationsstelle**  
**Fremdsprachen-**  
**unterricht**

**«COURS INTENSIF»**  
**Französisch für Oberstufenlehrer**

Der Kurs richtet sich an Real- und Sekundarlehrer, die Französisch unterrichten und ihre Kenntnisse mit Kursarbeit und in Kontakt mit der Westschweizer Sprachrealität erweitern und auffrischen möchten.

*Zeit*  
8.–20. Juli 1985

*Ort:* Neuchâtel

*Programm*  
Ein Programm von zwei mal 32 Wochenlektionen umfasst Spracharbeit (für Sekundarlehrer u. a. anhand von Dokumenten aus Radio/TV und Zeitungen, für Reallehrer u. a. anhand eines Erwachsenenlehrmittels), Arbeit an und mit Interviews, Lektionen in Didaktik sowie Vorträge. Es wird ergänzt durch Möglichkeiten für die individuelle Arbeit im Sprachlabor und durch fakultative Exkursionen.

*Zielsetzung*  
Vertiefung der Französischkenntnisse; Verbesserung von Hörverstehen, Leseverstehen und Sprechfertigkeit; Schaffung und Festigung der Motivation für das Erteilen eines Französischunterrichts gemäss neueren Lernzielen.

*Kurskosten:* rund Fr. 500.–

*Anmeldetermin:* 31. März 1985

*Anmeldung an:*  
Koordinationsstelle Fremdsprachen-  
unterricht EDK-OST  
Museumstrasse 39, 9000 St. Gallen  
Tel. 071/24 20 22

**SVSS**  
**Schweizerischer Verband**  
**für Sport in der Schule**

**Lehrerkurse**  
**Januar/Februar**

*Nr. 110:*  
*Spielerziehung im Handball*  
*11. Jan. 1985 in Glarus*

*Kursleitung:* Gladic/Jud  
*Anmeldefrist:* 1. Jan. 1985

*Nr. 111:* Schultennis  
*16.–17. Febr. 1985 in Zisers*

*Kursleitung:*  
Sonderegger David

*Anmeldefrist:* 5. Jan. 1985

Weitere Auskünfte erteilt das  
Sekretariat SVSS  
ETH-Zentrum  
8092 Zürich  
Telefon 01/47 13 47

**Kursvorschläge und Anregungen**

Ich wünsche, dass nächsthin folgender Kurs in das Programmheft aufgenommen wird:

**Kurstitel****Kursinhalt****Kursleiterin/Kursleiter****Kursdauer****Kurstermin****Kursort****Mein Name mit Adresse****Schulstufe****Bemerkungen**

# C

Meine Adresse  
(Druckschrift) ▶

---

---

---

Kurs-Nr.: \_\_\_\_\_

Kurstitel: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

## B Bündner Lehrerfortbildung

## Freiwillige Kurse:

**Anmeldung** (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte) **Ausfüllen:** Seiten A, B, C **Leer lassen:** Seite D

Frau/Frl./Herr

Name..... Vorname .....

Adresse mit PLZ .....

Schulhaus/Schulort ..... Tel. ....

meldet sich für den Kurs an

Nr. ....	Kursthema .....
----------	-----------------

### Tätigkeit

- Primarschule 1./2. Kl.
- Primarschule 3./4. Kl.
- Primarschule 5./6. Kl.
- Realschule
- Sekundarschule
- \_\_\_\_\_

- Hilfs-/Sonderschule
- Kindergarten
- Mädchenhandarbeit
- Hauswirtschaft
- Turnen
- \_\_\_\_\_



## Antwort des Kursorganisors

- Ihre Anmeldung wurde berücksichtigt
- Detailangaben gemäss Kursschreibung im Kursverzeichnis
- Weitere Angaben beiliegend
- Weitere Angaben folgen
- Vorbehalt: Der Kurs wird nur doppelt bzw. mehrfach durchgeführt, wenn noch weitere Anmeldungen eintreffen. Sie erhalten definitiven Bericht bis

- 
- Ihre Anmeldung konnte nicht berücksichtigt werden  ist aber auf der Warteliste
  - Der Kurs kann nicht durchgeführt werden
  - Der Kurs wird voraussichtlich wiederholt (siehe folgende Kursverzeichnisse)
  -

**A**



**Lehrerfortbildung  
Graubünden**

**Erziehungsdepartement  
Lehrerfortbildung  
Quaderstrasse 17  
7000 Chur**

# C

Meine Adresse  
(Druckschrift) ▶

---

---

---

Kurs-Nr.:

---

Kurstitel:

---

---

---

---

## B Bündner Lehrerfortbildung

## Freiwillige Kurse

**Anmeldung** (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte) **Ausfüllen:** Seiten A, B, C **Leer lassen:** Seite D

Frau/Frl./Herr

Name.....Vorname .....

Adresse mit PLZ .....

Schulhaus/Schulort ..... Tel. ....

meldet sich für den Kurs an

Nr. ....	Kursthema .....
----------	-----------------

### Tätigkeit

- Primarschule 1./2. Kl.
- Primarschule 3./4. Kl.
- Primarschule 5./6. Kl.
- Realschule
- Sekundarschule
- \_\_\_\_\_

- Hilfs-/Sonderschule
- Kindergarten
- Mädchenhandarbeit
- Hauswirtschaft
- Turnen
- \_\_\_\_\_

# D

## Antwort des Kursorganisators

- Ihre Anmeldung wurde berücksichtigt
  - Detailangaben gemäss Kursausschreibung im Kursverzeichnis
  - Weitere Angaben beiliegend
  - Weitere Angaben folgen
  - Vorbehalt: Der Kurs wird nur doppelt bzw. mehrfach durchgeführt, wenn noch weitere Anmeldungen eintreffen. Sie erhalten definitiven Bericht bis
- 

- Ihre Anmeldung konnte nicht berücksichtigt werden  ist aber auf der Wartelist
- Der Kurs kann nicht durchgeführt werden
- Der Kurs wird voraussichtlich wiederholt (siehe folgende Kursverzeichnisse)
- 

# A



**Lehrerfortbildung  
Graubünden**

**Erziehungsdepartement  
Lehrerfortbildung  
Quaderstrasse 17  
7000 Chur**